

## Viertes Tischtennis-Familienturnier des SV Blau-Weiß Dachwig/Döllstädt

Am 22.04.2011 (Karfreitag) richtete der SV Blau-Weiß Dachwig/Döllstädt das vierte Tischtennis-Familienturnier (Zweiermannschaften, bei denen beide Spieler aus einer Familie stammen) aus. Entsprechend der Spielstärke der gemeldeten Mannschaften wurden zwei Turniere mit insgesamt 64 Spieler/innen aus 30 Vereinen gespielt.

Erstmals war das Turnier für Spieler der höchsten Landesspielklassen geöffnet. Wie zu erwarten zeigten gerade diese Spieler sehenswerte Ballwechsel in vielen Situationen, die durch Szenenapplaus immer wieder honoriert wurden.

Aber auch Thüringer Tischtennistalente boten ansprechende Leistungen. Der bereits im Vorjahr bei diesem Turnier aktive 11-jährige Tilman Hansel vom TTC Rotation Weimar begeisterte genauso wie die 12-jährige Laura Hofmann vom TTC HS Schwarza Mitspieler und Zuschauer.

Im B-Turnier trugen sich erstmals Liane und Tobias Rouschal (SSV Ahlsdorf - Sachsen-Anhalt) in die Siegerliste ein. Letztes Jahr noch im A-Turnier chancenlos, war die Mutter-Sohn-Kombination die ausgeglichene Mannschaft und gewann verdient.

Gleich mehrere Mannschaften hatten es sich im A-Turnier auf die Fahne geschrieben, den Vorjahressiegern Roman und Sigurd Lankisch (SV Schott Jena / SV Blau-Weiß Dachwig/Döllstädt) die Titelverteidigung streitig zu machen. Während jedoch die Brüder Lüdecke (SV Francke 08 - Sachsen-Anhalt) als Zweitplatzierte des Vorjahres den Einzug in die Finalrunde der vier Gruppensieger knapp verpaßten, lieferten die Brüder Mühlhausen / Newiak (Bischleber SV / SV Grün-Weiß Straußfurt), Vater und Sohn Bilke (TTC Oberbösa) sowie die überraschenderweise in die Endrunde vorgedrungenen Armin und Christian Mauerhoff (TSV Motor Gispersleben) erbitterten Widerstand. Am Ende gewannen Vater und Sohn Lankisch knapp und konnten sich somit das dritte Mal in Folge in die Siegerliste eintragen.

### Turnier A (Endrunde um die Plätze 1-4)

1. Lankisch, Roman / Lankisch, Sigurd  
(SV Schott Jena / SV Blau-Weiß Dachwig) *23:9 Sätze; 7:2 Spiele*
2. Bilke, Bert / Bilke, Christoph  
(TTC Oberbösa) *22:11 Sätze; 6:3 Spiele*
3. Mühlhausen, Bernd / Newiak, Uwe  
(Bischleber SV, SV Grün-Weiß Straußfurt) *11:21 Sätze; 3:6 Spiele*
4. Mauerhoff, Christian / Mauerhoff, Armin  
(TSV Motor Gispersleben) *7:22 Sätze; 2:7 Spiele*

### Turnier B (Endrunde um die Plätze 1-4)

1. Rouschal, Liane / Rouschal, Tobias  
(SSV Ahlsdorf) *19:13 Sätze; 6:3 Spiele*
2. Göpel, Matthias / Göpel, Mario  
(BSV Blau-Weiß Eisenach) *19:16 Sätze; 5:4 Spiele*
3. Hußke, Christian / Hußke, Stephan  
(ESV Lok Erfurt) *16:18 Sätze; 4:5 Spiele*
4. Walther, Bernd / Walther, Steve  
(TSV Pöbneck) *16:23 Sätze; 3:6 Spiele*

# Lankisch-Doppel holt Triple

**Dachwig.** Roman und Sigurd Lankisch (Schott Jena/Dachwig) waren auch beim vierten Tischtennis-Familienduell des SV Dachwig/Döllstädt nicht zu schlagen. In einem spannenden A-Feld setzte sich das Sohn-Vater-Doppel vor Bert und Christoph Bilke (Obernbösa/Vater-Sohn) sowie vorm Brüder-Doppel Bernd Mühlhausen/Uwe Newiak (Bischleben/SV/Straußfurt) zum dritten Mal hintereinander durch.

TA 27.04.11

# Vater und Sohn siegen

## Tischtennis: Wieder ein erfolgreiches Familienturnier

**Dachwig/Döllstädt.** Der SV Blau-Weiß Dachwig/Döllstädt richtete sein viertes Tischtennis-Familienturnier mit Zweier-teams aus, in den Familienmitglieder spielen mussten. Entsprechend der Spielstärke wurden zwei Turniere mit 64 Spieler/-innen aus 30 Vereinen gespielt. Erstmals war das Turnier für Spieler der höchsten Landesspielklassen geöffnet, die sehenswerte Ballwechsel boten.

Aber auch Thüringer Talente boten ansprechende Leistungen. Der bereits im Vorjahr bei diesem Turnier aktive elfjährige Tilman Hansel vom TTC Rotation Weimar begeisterte wie die zwölfjährige Laura Hofmann vom TTC HS Schwarza.

Im B-Turnier siegten erstmals Liane und Tobias Rouschal (SSV Ahlsdorf/ Sach-

sen-Anhalt). 2010 noch im A-Turnier chancenlos, war die Mutter-Sohn-Kombination nun das ausgeglichene Team und gewann verdient.

Gleich mehrere Mannschaften hatten es sich im A-Turnier auf die Fahne geschrieben, den Vorjahressiegern Roman und Sigurd Lankisch (SV Schott Jena/SV Blau-Weiß Dachwig/Döllstädt) die Titelverteidigung streitig zu machen. Während die Brüder Lüdecke (SV Francke 08/Sachsen-Anhalt) als Zweitplatzierte des Vorjahres den Einzug in die Finalrunde der vier Gruppensieger knapp verpassten, lieferten die Brüder Mühlhausen/Newiak (Bischleber SV/SV Grün-Weiß Straußfurt), Vater und Sohn Bilke (TTC Oberbösa) sowie die überraschenderweise in die Endrunde vorgedrunge-

nen Armin und Christian Mauerhoff vom TSV Motor Gispersleben erbitterten Widerstand. Am Ende gewannen Vater und Sohn Lankisch knapp und trugen sich das dritte Mal in Folge in die Siegerliste ein.

**Turnier A (Endrunde um die Plätze 1-4):** 1. Lankisch, Roman/Lankisch, Sigurd (SV Schott Jena/SV Blau-Weiß Dachwig) 23: 9 Sätze, 7:2 Spiele; 2. Bilke, Bert/ Bilke, Christoph (TTC Oberbösa) 22:11 Sätze, 6:3 Spiele; 3. Mühlhausen, Bernd/Newiak, Uwe (Bischleber SV/SV Grün-Weiß Straußfurt) 11:21 Sätze, 3:6 Spiele; 4. Mauerhoff, Christian/Mauerhoff, Armin (TSV Motor Gispersleben) 7:22 Sätze, 2:7 Spiele.

**Turnier B (Endrunde um die Plätze 1-4):** 1. Rouschal, Liane/ Rouschal, Tobias (SSV Ahlsdorf) 19:13 Sätze, 6:3 Spiele; 2. Göpel, Matthias/ Göpel, Mario (BSV Blau-Weiß Eisenach) 19:16 Sätze, 5:4 Spiele; 3. Hußke, Christian/Hußke, Stephan (ESV Lok Erfurt) 16:18 Sätze, 4:5 Spiele; 4. Walther, Bernd/Walther, Steve (TSV Pöbneck) 16:23 Sätze, 3:6 Spiele.

TL2 28.04.11